

Pflanzenliste

Pflanzen am Haus spenden Schatten und filtern und erfrischen die Luft. Das Mikroklima verbessert sich erheblich. Die Temperatur wird gesenkt und Schall gemindert. Bewachsene Wände, Dachgärten und Hinterhof-Oasen sorgen so im Sommer für ein angenehmes Klima in der Stadt.

Viele Arten von Grün sind realisierbar. Informieren Sie sich über die Begrünungsmöglichkeiten und lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf.

Frankfurt frischt auf

Das Förderprogramm „Frankfurt frischt auf“ übernimmt mit dem Klimabonus bis zur Hälfte der Kosten für Begrünungsmaßnahmen von Dächern, Fassaden und Höfen. Unter www.frankfurt.de/klimabonus finden Sie weitere Informationen, wie die Stadt Frankfurt Gebäudebegrünung und Entsiegelung finanziell fördert.



Beete

Die Bepflanzung der Beete sollte standortgerecht erfolgen. So sorgt beispielsweise ein Sommerflor aus Pantoffelblumen, Sonnenblumen, Duftsteinrich, Zinnie, Fächerblume, Schneeflockenblume, Vanilleblume und Mehl-Salbei, aber auch ausdauernde Gräser, Stauden und Kleingehölze für ganzjährige Abwechslung. Auch Küchenkräuter wie Borretsch und Basilikum, Kresse und Kerbel, Petersilie und Pimpernelle, sowie Radieschen, Erdbeeren oder Salat können prächtig gedeihen.

Klimabäume

Klimabäume mit guter Eignung sind z. B. Amberbaum, Ungarische Eiche, Eisenholzbaum, Ulmensorte „Lobel“, der heimische Feldahorn, Säulen-Hainbuche, Hopfenbuche, Zürgelbaum, Morgenländische Platane, Italienischer Ahorn u. a. Bei eingeschränkter Raumgröße sind ggf. kleinwüchsige Züchtungen zu verwenden.

Kletterpflanzen

Kletterpflanzen können an Netzen, Seilen, Gittern oder Gerüsten ranken. Gerüstkletterpflanzen sind z. B. Spalierobst, Kiwi, Akebie, Pfeifenwinde, Clematis oder Kletterrose.

Auch Weinreben oder südländische Kletterpflanzen mit Früchten sind verwendbar. Hier gibt es winter- bis immergrüne Arten für eine schöne Optik auch im Winter (z. B. Akebie oder Clematis armandii).

Selbstklimmer, die über Haftwurzeln oder Haftscheiben ohne Kletterhilfen an Wänden hochwachsen, sind unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls möglich (insbesondere intaktes Mauerwerk sowie ausreichende Statik von Außenputz, Wandanstrich und ggf. Dämmung).

Anpassungsfähige Kletterpflanzen

Infolge klimatischer Änderungen kann es zu zunehmend trockenen Perioden und warmen Sommern kommen. Am besten gedeihen Pflanzen mit direktem Bodenanschluss. Folgende Kletterpflanzen sind besonders anpassungsfähig an den Klimawandel:

- **Brombeere** (*Rubus sectio Rubus*)
- **Blauregen, Glyzinie** (*Wisteria* in Arten und Sorten)
- **Drillingsblume** (*Bougainvillea glabra*)
- **Efeu** (*Hedera* in Arten und Sorten)
- **Feuerbohne** (*Phaseolus coccineus*)
- **Geißblatt / Jelängerjelier** (*Lonicera* in Arten und Sorten)
- **Glockenrebe** (*Cobaea scandens*)
- **Hopfen** (*Humulus lupulus*)
- **Kapuzinerkresse** (*Tropaeolum* in Arten und Sorten)
- **Kletterhortensie** (*Hydrangea petiolaris*)
- **Klettertrompete** (*Campsis* in Arten und Sorten)
- **Mondsamen** (*Menispermum* in Arten und Sorten)
- **Pfeifenwinde** (*Aristolochia* in Arten und Sorten)
- **Prunkwinde** (*Ipomea* in Arten und Sorten)
- **Rosenkelche** (*Rhodochiton atrosanguineus*)
- **Schling-Knöterich** (*Fallopia baldschuanica*)
- **Schwarzäugige Susanne** (*Thunbergia* in Arten und Sorten)
- **Schönranke** (*Eccremocarpus scaber*)
- **Sternwinde** (*Ipomoea lobata*)
- **Strahlengriffel, „Kiwi“** (*Actinidia* in Arten und Sorten)
- **Waldrebe** (*Clematis* in Arten und Sorten)
- **Weinrebe** (*Vitis* in Arten und Sorten)
- **Wilder Wein** (*Parthenocissus* in Arten und Sorten)
- **Zierkürbis** (*Cucurbito* in Arten und Sorten)

Haben Sie Rückfragen? Weitere Informationen telefonisch unter 069/212-48323 oder per E-Mail an Lara.mohr@stadt-frankfurt.de.